

FC Seuzi Kicker

2020



Gold-Sponsor

Blatter

Bauunternehmung

GOLD

Blatter

Bauunternehmung

Hoch- und Tiefbau · Umbauten
Kundenarbeiten · Bohr- und Fräsarbeiten
Aussenwärmedämmungen

Ihr Bauprofi aus **Seuzach**. www.blatter-bau.ch

Blatter AG
Mettlenstrasse 8
Oberohringen
8472 Seuzach

Tel. 052 320 07 20
info@blatter-bau.ch
www.blatter-bau.ch

Gemeinsam entsteht Neues. Seit 1958.

SILBER
PLUS



**Karl Erb Sanitär-
Haustechnik AG**

Postfach 8474 Dinhard

Telefon 052 320 82 30

www.erb-san.ch

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	5
Aktive 1	7
Aktive 2-4	8
Junioren A+	9
Damen & Juniorinnen C	11
Nachwuchs Junioren B, C & D	12
Kinderfussball Junioren E, F & G	14
Mannschaftsfotos	17
Senioren / Veteranen	23
Sponsorenanlass bei SR Technics	24
FC Seuzach Indoors 2020 by Bank Linth	25
Saisonabschluss «Di schnellste Seuzemer»	26
Chlausturnier	27
18. Gala Fussballverband	28
Bundesfeier	30
Funktionärsbrunch & Stallbar76	31
Mission & Facts	33
Leitbild	34
Vereinsverzeichnis	35

IMPRESSUM

FC SEUZI KICKER 2020 –
www.fcseuzach.ch
info@fcseuzach.ch

Vereinsinternes Publikationsorgan, 1x jährlich

Auflage: 5'000 Ex.

Adresse: FC Seuzach, Postfach 19, Sportplatzstrasse, 8472 Seuzach

Redaktion: ONE.DESIGN, Nadja Stiefel-Rossi/Sekretariat FC Seuzach

Layout: ONE.DESIGN, Nadja Stiefel-Rossi, Seuzach

Fotos: Roger Picano, Calvin Hegi, Marco Thomann, Andrea Wegmann

Druck: Printimo AG, Winterthur

INSERAT

Wir machen für Sie Bankgeschäfte einfach und verständlich.



Roberto Fusaro
Berater Private Banking



Chrigel Ott
Teamleiter Firmenkunden

Bank Linth LLB AG · Unterer Graben 29 · 8402 Winterthur
Telefon 0844 11 44 11 · www.banklinth.ch

Bank Linth
Einfach. Mehr. Wert.

INSERAT

PERI®

**Schalung
Gerüst
Engineering**

www.peri.ch

INSERAT

mietlift.ch

Räterschen



Festzelte / Festmobiliare / PW-Anhänger / Möbellifte

052 203 33 11

Unser Verein ...eine grosse Herausforderung



Wir dürfen auf ein anspruchsvolles vergangenes Jahr zurückblicken. Sportlich hatten wir in der Rückrunde der vergangenen Saison hartes Brot zu essen und die Leistungen unserer höchst eingestuften Aktiv- und Nachwuchsmannschaften waren grösstenteils durchgezogen und nicht unseren Wünschen entsprechend. Das sieht nach der abgeschlossenen Vorrunde der laufenden Saison nun sehr viel erfreulicher aus. Unsere 1. Mannschaft belegt in der 2. Liga-Interregio-Gruppe 6 den ausgezeichneten 2. Rang und unsere 2. Aktivmannschaft in der 3. Liga-Gruppe 5 den ebenso ausgezeichneten 3. Rang. Die Damen-Mannschaft hat sich als erste der Tabelle souverän für die Aufstiegsrunde in die 3. Liga qualifiziert und unsere Nachwuchs- und Kinderfussballteams zeigen erfreuliche Leistungen. Herausragend ist die Leistung unserer Juniorinnen C-Mannschaft, welche im 9-er Fussball alle Spiele gewonnen hat. Erneut eine grossartige Leistung dieser Mannschaft, nachdem das Team in der vergangenen Saison bis in den Final des Regional-Cups vorgestossen ist und dort nur ganz knapp verloren hat. Somit dürfen wir mit Genugtuung feststellen, dass wir bei unserem «Kerngeschäft», dem Fussball-Sport auf Kurs sind.

Festzuhalten gilt es, dass die Anforderungen zur Ausübung des Breitensports auch als Fussballclub immer grösser und schwieriger werden. So gilt es Jahr für Jahr die Trainer-

innen und Trainer inklusive deren Assistentinnen und Assistenten für unsere aktuell 32 Mannschaften zu rekrutieren. Hin-zukommen die Torhütertrainer sowie je nach Mannschaft noch die Teambetreuerinnen und Betreuer sowie das medizinische Personal. Eine Herkules-Aufgabe für unsere zuständigen Abteilungsleiter.

Seit dem 1. Juni 2019 haben wir eine 20%-Sekretariatsstelle geschaffen, um den administrativen Aufwand für unseren Grossverein bewältigen zu können. Mit Nadja Stiefel-Rossi konnten wir eine ausgezeichnete Lösung finden und sie entlastet die Vorstandsmitglieder und Abteilungsleiterinnen und Leiter sehr. Somit ist der FC Seuzach aktuell Arbeitgeber von 120 Stellenprozenten.

Eine enorm wichtige Aufgabe ist es, unseren Verein finanziell gesund zu halten und die notwendigen Mittel für die Bestreitung des Spielbetriebs mit allen dazugehörigen, zusätzlichen dem Verein obliegenden Leistungen und Dienstleistungen beschaffen zu können. Dazu gehören natürlich auch die finanziellen Entschädigungen unserer beiden Angestellten. Dass dazu die Mitgliederbeiträge alleine nicht reichen, versteht sich wohl von selbst. Stolz dürfen wir vermelden, dass unsere Partner und Sponsoren einen Viertel des gesamten Budgets abdecken. Eine sehr erfreuliche Tatsache und erfreut dürfen wir auch festhalten, dass es sich vielfach um langjährige und dem Verein treue Firmen und Personen handelt. An dieser Stelle ein ganz herzliches

Dankeschön an all unsere Partner und Sponsoren für die grossartige Unterstützung des Vereins. Aber auch das genügt nicht zur Deckung aller anfallenden Kosten. Aus diesem Grund müssen wir als Verein auch Anlässe und Feste organisieren, um weitere Mittel zu erwirtschaften.

Und da kommen wir zu einem ernsthaften «Problem», mit welchem wir als Verein konfrontiert werden: es wird immer schwieriger, genügend freiwillige Helfer für unsere

»»»»
**WIR SIND
AUF EINEM
GUTEN WEG MIT
UNSEREM TOL-
LEN VEREIN**
»»»»

Anlässe zu finden. Und ohne Helfer können wir die Anlässe nicht durchführen. Dass dies bei einer Bundesfeier, welche mitten in

den Sommerferien stattfindet und wir im 2019 erneut, vor allem auch dank Sponsoren, erfolgreich organisiert und durchgeführt haben, ein Problem ist, versteht sich von selbst. Aber bei den sonstigen Anlässen ist es nur sehr schwer nachvollziehbar. Vielen Mitgliederinnen und Mitgliedern ist überhaupt nicht bewusst, was alles dahintersteckt, damit in einem Verein alles funktioniert und er wirtschaftlich überleben kann. Bis auf unsere zwei Arbeitnehmer sind alle Funktionärinnen und Funktionäre beim FC Seuzach ehrenamtlich tätig und erhalten keine Entschädigung dafür. Und einmal mehr möchte ich an dieser Stelle bekräftigen, dass dies auch für unsere Spielerinnen und Spieler gilt und wir unserer Philosophie des unbezahlten Fussballs selbstverständlich nachkommen. Daran hat und wird sich auch in Zukunft nichts ändern. Es wäre schön, wenn nicht immer wieder die gleichen Personen bei Anlässen einspringen, sondern alle Mitgliederinnen und Mitglieder sich auch neben dem Fussballplatz voll und ganz für den Verein einsetzen und sich damit identifizieren würden. Denn nur so können wir mit unserer Grösse mittelfristig überhaupt bestehen und existieren.

In diesem Sinne hoffe ich darauf, dass sich immer mehr unserer tollen Vereinsangehörigen dieser Problematik bewusst werden und es sich zu Herzen nehmen, sich auch ausserhalb des Spielbetriebs für den Verein einsetzen. Denn einmal mehr dürfen wir mit Stolz und ohne Überheblichkeit festhalten, dass der FC Seuzach ein einzigartiger Verein mit einzigartigen Mitgliedern ist und Grosses leistet. Und wie unsere Vereinshymne korrekt besingt «mir laufed nie alle» sind wir alle Bestandteil einer aussergewöhnlichen Organisation und Verbundenheit mit einem grossartigen Zusammengehörigkeitsgefühl. Ich bin sehr stolz, ein Teil davon sein zu dürfen.

»»Mäts Aepli
Präsident

INSERAT

INGESA®

**GEOMATIK / BAUINGENIEURWESEN /
GEMEINDEINGENIEURWESEN / PLANUNG**
Strehlgasse 21 / 8472 Seuzach / T 052 320 03 20
seuzach@ingesa.ch / www.ingesa.ch



SILBER



IMMER EIN
VOLLTREFFER!

BURGER KING®
Raststätte Forrenberg

SILBER

FEIN ESSEN & GENIESSEN



SCHIFFLÄNDE 10, 8260 STEIN AM RHEIN
www.hotel-ristorante-schiff.ch
Tel. 052 741 22 73

SILBER

Heizungen

Max Waldvogel AG

8472 Ohringen

Schaffhauserstr.52 • Tel. 052 335 31 01 • Fax 052 335 47 22
www.maxwaldvogel.ch info@maxwaldvogel.ch

SILBER



SO VIELSEITIG WIE UNSERE KUNDEN

TECHNIK | PERSONALVERLEIH | LOGISTIK | MIETWERKZEUGE | DRUCK | IT-LÖSUNGEN
WWW.OPTIMO-GROUP.CH

Der Kampf an die Spitze Ausgezeichneter 2. Rang nach der Vorrunde

Die 1. Mannschaft des FC Seuzach kann nach der Herbstrunde zufrieden auf die Tabelle schauen.



Wilde und nervenaufreibende Achterbahn-Fahrt in der Vorrunde
Nach einem erfolgreichen Start, einer kurzen Baisse und einem starken Finish konnten die «Einsflöten» die Vorrunde auf dem sehr guten 2. Platz abschliessen. Der Rückstand auf Leader Chur beträgt 6 Punkte. Das auf die neue Saison hin stark vergrösserte Kader hat sicher seinen Teil dazu beigetragen, dass in den Trainings immer genug Spieler anwesend waren. Dadurch konnten Qualität und Rhythmus auf hohem Niveau gehalten werden. Trainer Lüthi schickte auch oft Spieler in die 2. Mannschaft oder zu den A-Junioren, um weitere Spielpraxis zu sammeln.

Spannung steigt in der Rückrunde
Für die Rückrunde darf man gespannt sein, wie sich die Mannschaft zeigen kann. Das Kader wird sich nur minimal verändern, bisher sind 2 Abgänge zu verzeichnen. Der Trainingsauftakt für die Rückrunde wurde bereits in der 2. Januar-Woche lanciert, wo der Fokus sicherlich auf die Stärkung der Kondition/Ausdauer gesetzt wurde. Dies bildete dann die Basis, damit die Jungs Mitte Februar auch ein erfolgreiches Trainingslager im Süden von Spanien absolvieren konnten. Es ist erfreulich zu sehen, dass diese Saison eine stolze Anzahl von Beteiligten nach Spanien gereist ist. Diese gemein-



same Trainingswoche hat den Teamspirit weiter gestärkt, so dass die Weichen für eine erfolgreiche Rückrunde gestellt worden sind.

Der Meisterschaftsstart erfolgte am 15. März im Auswärtsspiel gegen den FC Uzwil. Das 1. Heimspiel der Rückrunde fand am 21. März im Derby gegen den FC Bappersdorf statt.

»Resultate und der aktuelle Spielplan mit weiteren News sind auf unserer Homepage jeweils aktuell aufgeschaltet.

»Teammanager 1. Mannschaft
Thomas «Wisi» Wismer

SPIELPLAN MEISTERSCHAFT RÜCKRUNDE 1. MANNSCHAFT

Sa, 14.03.2020	17:00 Uhr	FC Uzwil	vs.	FC Seuzach
Sa, 21.03.2020	17:00 Uhr	FC Seuzach	vs.	FC Bappersdorf
Sa, 28.03.2020	17:45 Uhr	FC Lugano U21	vs.	FC Seuzach
Sa, 04.04.2020	17:00 Uhr	FC Seuzach	vs.	FC Weesen
Sa, 18.04.2020	16:30 Uhr	FC Amriswil	vs.	FC Seuzach
Sa, 15.04.2020	17:00 Uhr	FC Seuzach	vs.	FC Bazenhaid
Sa, 02.05.2020	18:00 Uhr	FC Kreuzlingen	vs.	FC Seuzach
Sa, 09.05.2020	17:00 Uhr	FC Seuzach	vs.	AS Calcio Kreuzlingen
So, 17.05.2020	15:00 Uhr	FC Rütli	vs.	FC Seuzach
Sa, 23.05.2020	17:00 Uhr	FC Seuzach	vs.	FC Wil 1900 2
So, 31.05.2020	14:00 Uhr	FC Widnau	vs.	FC Seuzach
Sa, 06.06.2020	18:00 Uhr	FC United Zürich	vs.	FC Seuzach
Sa, 13.06.2020	18:00 Uhr	FC Seuzach	vs.	Chur 97

Wir freuen uns auf viele lautstarke, uns unterstützende Zuschauer!

2. LIGA INTERREG., GRUPPE 6

1. Chur 97	13	30
2. FC Seuzach	13	24
3. FC Kreuzlingen	13	23
4. FC Amriswil	13	22
5. FC Uzwil	13	21
6. AS Calcio Kreuzlingen	13	19
7. FC Widnau	13	19
8. FC Lugano U21	13	19
9. FC Weesen	13	17
10. FC Rütli	13	17
11. FC Wil 1900 2	13	16
12. FC Bappersdorf	13	15
13. FC Bazenhaid	13	13
14. FC United Zürich	13	3

2. Mannschaft: Vor einer weiteren starken Rückrunde?

Neuer Trainer, neue Trainings, neue Gesichter. Nach dem Abgang hochrangiger Persönlichkeiten und dem Trainerteam Schlittler/Dal Ben stand der Hinrundenstart im Zeichen eines Neubeginns.

Giuseppe Bruzzese übernahm das Zepher und brachte gleich zu Beginn einige taktische Änderungen mit. Zugänge wurden mehrheitlich vereinsintern getätigt. Nur Luca Picone wurde vom FC Elgg für eine nicht-öffentliche Ablösesumme zum Club am Krebsbach gelotet.

Nach einer torreichen Vorbereitung kam ein etwas holpriger Ligastart. Die Qualität der Mannschaft verbesserte sich jedoch stetig und die Resultate spiegelten dies auch wider. Lediglich gegen Mannschaften des nördlichen Kantons und einen der Winterthurer Vertreter hat man Punkte liegen lassen. Ausserdem ist hervorzuheben, dass die Zusammenarbeit im Verein auch dieses Jahr grossgeschrieben wird. Nicht nur gab die erste Garde dem «Zwei» jeweils Aushilfen, auch unser Team gab immer wieder Spie-

ler ab. So steht man nach einer erfolgreichen Hinrunde mit 22 Punkten punktgleich mit dem 2. Platzierten auf Platz 3. In der Winterpause konnte das Trainerteam mit Vito Modoni verstärkt werden, nachdem Roman Bestler in der Hinrunde neben Giusi an der Seitenlinie stand. Die Ziele der Rückrunde: man will aus Fehlern lernen, das Team soll noch geschlossener werden und wieder viele Siege einfahren. In diesem Sinne: GRINTA!!!

»»Giusi Bruzzese & Yanic Haas

4. Mannschaft: Eine spezielle Hinrunde für die «Vierflöten»

Eine spezielle Hinrunde der aktuellen Saison 19/20 für die Vierflöten. Lediglich zwei Spiele endeten jeweils mit einer klaren Niederlage. Die restlichen Partien wurden entweder ganz knapp verloren oder gewonnen. So steht man mit 13 Punkten aus 10 Spielen auf dem zurzeit relativ sicheren 7. Platz. 19 Gegentore kassierten die Seuzemer, tabellarisch ein guter Wert, jedoch netzte man vorne lediglich 15-mal ein. Unsere Starstürmer (Namen der Redaktion bekannt) fanden jedoch die Flugzeuge im Himmel spannender als in der gegnerischen Box für

Samba zu sorgen. Patrick Frei, langjähriger Spieler sowie zuletzt Co-Trainer seit der Ära unseres Startrainers Serafino di Labbio, gab zudem aus beruflichen Gründen den Rücktritt in der Winterpause bekannt. Die Vierflötemer starteten am 04.02.20 mit einer Joggingrunde um Seuzach in die Rückrunde. Das Ziel bleibt weiterhin der Klassenerhalt. An den Hinterköpfen aller Spieler der 4. Mannschaft ist jedoch anzusehen, dass da noch Luft nach oben ist.

»»Serafino Di Labbio & Pascal Lattmann

Durchgezogene Leistung – Unser Kampf in der Promotion League

Sowohl in der Frühjahrsrunde, als auch der Herbstrunde des Jahres 2019, kämpften wir A-Junioren gegen den Abstieg, obwohl der Abstand nach oben immer sehr gering war.

Die Frühjahrsrunde im Jahr 2019 startete für uns sehr gut. Nach 2 Siegen war der Aufstieg in die CCJLA in der Garderobe schon ein Thema. Allerdings folgten danach drei Niederlagen, was den Traum des lang ersehnten Wiederaufstiegs erblässen liess. Die drei darauffolgenden Remis sorgten für eine Ungewissheit bezüglich Abstieg in die erste Stärkeklasse. Sehr wichtig war der Sieg gegen den klaren Absteiger FC Tössfeld, denn dadurch konnte der Liga-Erhalt gesichert werden. Ausserdem entschied sich der FC Phönix Seen freiwillig in die erste Stärkeklasse abzustiegen, was ein Abstieg von uns unmöglich machte.

Auf die Herbstrunde 2019 änderte sich einiges bei uns bezüglich Kader. Alle 1999er-Jahrgänge verliessen uns Richtung 2. oder 3. Mannschaft. Wir bestritten die Herbstrunde mit den drei jüngst-

möglichen Jahrgängen, welche sich zuerst noch finden mussten. Obwohl wir mit 5 Siegen, 5 Niederlagen und einem Unentschieden die Herbstrunde abgeschlossen haben, was ein Punktetotal von 16 Punkten entspricht und eigentlich locker für den Ligaerhalt reichen sollte, wurde es extrem eng. Aufgrund des besseren Torverhältnisses stieg schlussendlich der FC Bassersdorf ab. Allerdings sollte erwähnt werden, dass wir am Ende der Herbstrunde nur 5 Punkte Abstand auf den zweiten Rang hatten. Es war keine stabile Form von uns auszumachen, da die Startelf von Spiel zu Spiel anders ausgesehen hatte. Einige Spieler entschieden sich mit dem Fussball aufzuhören und fast in jedem Spiel kamen

Spieler von anderen Mannschaften des FC Seuzach als Verstärkung dazu. Somit entstand nie eine richtige Team-Chemie, da wir ständig mit anderen Mitspielern agieren mussten. Dennoch gelang uns die Sensation im Cup: Wir siegten gegen den FC Dietikon, welcher zu dieser Zeit den zweiten Rang in der Coca Cola League belegte, mit 4:1. Nun freuen wir uns auf die Teilnahme am Cup 1/8-Final gegen den FC Küssnacht und hoffen auf ein ausverkauftes Cup 1/4-Finalspiel zu Hause im Rolli. Seid dabei zur Unterstützung!

»»»»
**EINHEIT
FEHLTE –
ZU VIELE
WECHSEL**
»»»»

»»Björn Ritschard (A-Junior Autor)
& Giusi Acciarito

INSERAT

Bäckerei-Konditorei-Confiserie
Dorfstrasse 56
8542 Wiesendangen

Café-Bäckerei-Confiserie
Brolestrasse 25
8472 Seuzach

www.baecerei-meier.ch

Besuchen sie uns und geniessen sie einen kurzen Augenblick der Ruhe und Entspannung

Alle Produkte werden bei uns in der Bäckerei, Konditorei, Confiserie hergestellt !!

Handmade by Meier

Auch Sonntags geöffnet

Wiesendangen: 08:00 - 11:30 Uhr
Seuzach: 08:00 - 17:00 Uhr

Wir freuen uns auf ihren Besuch

INSERAT

Martin Hilpertshausener Parkett

- Parkett
- Teppich
- Laminat
- Versiegeln
- Korkboden
- PVC / Vinylboden
- Schleifen
- Ölen

www.hilpi-parkett.ch

8472 Seuzach • 052 301 47 11

INSERAT

Wir schaffen Lebensräume

BROSSI

Strassenbau
Tief- und Werkleitungsbau
Umgebungsarbeiten
Hausplätze
Pflasterungen

www.brossi.ch

SILBER

IT-LÖSUNGEN, CLOUD SERVICES,
TELEFONIE & VOIP

We keep IT personal.

www.datimo.ch

datimo
ITSOLUTIONS
Ein Bereich der Optimo Gruppe

SILBER

preisig
elektro

Dübendorf beim Bahnhof

%
Top Preise

Preisanfrage
044 821 77 71

waschen • kochen • kühlen

www.preisigelektro.ch

SILBER



Gönnen Sie Ihrem
Wohnzimmer eine Pause.
Mit der ganzen Familie
zum halben Preis ins Stadion.

50%
auf
Sonntags-
Spiele

Bestellen Sie jetzt als Raiffeisen-Mitglied
bis zu 6 Tickets auf:

welovefootball.ch

Raiffeisenbank Weindland
Geschäftsstellen in Andelfingen | Guntalingen | Neumolen
Rheinau | Schlatt TG | Seuzach
Tel. 052 304 30 00
raiffeisen.ch/weindland

RAIFFEISEN
Wir machen den Weg frei

SILBER

scheco Kfz
wärme
klimatisiert

Wir bieten individuelle Lösungen
mit System für
Kälte, Klima und Wärme

Scheco AG
8408 Winterthur
www.scheco.ch

Servicestellen und -partner in Appenzell, Basel, Bern, Burgdorf, Chasso, Diepoldsau,
Kreuzlingen, Lausanne, Schaffhausen, St. Gallen, Uster, Zofingen, Zürich

WERBUNG
ÜBRIGE SPONSOREN

SPON-
SOREN

Wir wünschen dem
FC Seuzach und
insbesondere den
Jugendmannschaften
eine erfolgreiche
Saison.

zkb.ch/sponsoring

Zürcher
Kantonalbank

SPON-
SOREN

FC Seuzach
braucht
axa
nova



Bei Migros, Coop, Spar und Athleticum

Damen: Mit Konzentration das Ziel erreicht

Mit grosser Freude habe ich die Frauenmannschaft von Seuzach als Haupttrainer für die Saison 2019/2020 übernommen. In vielen Spielen habe ich die Mannschaft per Ende letzter Saison als neutraler Zuschauer beobachtet. Für mich war es nicht NUR eine Frauenmannschaft, sondern eine Frauenmannschaft mit wirklich sehr viel Potenzial.

Dass das letztjährige Ende der Meisterschaft mit einem Abstieg begleitet wurde, war sehr schade, spielte aber für meine Eindrücke und für meine Vorfreude keine wesentliche Rolle. Es fehlte nur an kleinen Dingen, wie dem Selbstvertrauen, den Glauben an sich selber! Das Können war vorhanden und das stimmte mich sehr zuversichtlich für meine kommende Zeit als Trainer!

Wir starteten so früh wie noch nie, anfangs Juli 2019. Nach vielen harten Trainings und beidseitiger Angewöhnungszeit (Mannschaft/Trainer) mit neuen Ideen folgte auch schon ein tolles Trainingslager im Schwarzwald!

Meine Zielvorgabe anfangs Saison war klar: Wir wollen ungefährdet per Ende Vorrunde 2019/2020 die Aufstiegsrunde im Frühling erreichen. **Ziel erreicht!** Die Frauen haben mit Fleiss und Willen diese Vorgabe erreicht.

In 10 Spielen wurden 9 Siege erspielt. (Nur eine unnötige Niederlage! Fehlende Konzentration, weil wir schon seit Wochen für die Aufstiegsrunde qualifiziert waren). Die Frauen erreichten mit 2 Siegen sogar die 3. Cuprunde! Das ganze mit einem Torverhältnis von 40:8.

Nun geht es in die nächste Phase, Aufstiegsrunde im Frühling für die 3. Liga! Wir werden konzentriert arbeiten. Wir werden als Mannschaft auftreten. Wir werden unser nächstes Ziel gemeinsam verfolgen!

Vielen Dank an meine Mannschaft für eine tolle Vorrunde! Viele Männermannschaften könnten sich von dieser ehrlichen Arbeit etwas abschauen. Auch wenn es nicht immer ganz einfach ist – harte Arbeit wird eines Tages belohnt. Ich wünsche es meiner Frauenmannschaft! Und natürlich einen grossen Dank an meinen Assistententrainer Osci Gonzalez, der mir hilft und immer an meiner Seite steht!

»Erik Veraguth

C-Juniorinnen: Enormer Teamspirit

Die Juniorinnen spielten ihre erste Saison in der Kategorie der C-Juniorinnen. Wir alle wussten nicht so recht, was uns in der Herbstrunde erwarten würde, da wir ja doch ein relativ junges Team sind. Doch dann, nach dem Vorbereitungsturnier in Stäfa, wurde uns klar, dass vielleicht schon etwas «drin liegen» würde. Mit dem, was die Mädchen dann gezeigt haben, haben wir alle nicht gerechnet...

Die Juniorinnen zeigten eine hervorragende Hinrunde und schlossen diese ohne Verlustpunkte ab. Darunter waren einige hart umkämpfte Spiele und am Ende standen wir an der Tabellenspitze, weshalb wir die Frühlingrunde in der 1. Stärkeklasse spielen werden. Einmal mehr möchte ich aus Sicht des Trainerteams besonders den starken Teamspirit herausheben. Unser Motto: «Wir gehen miteinander und füreinander, wir kämpfen und haben ganz viel Spass, dann spielt das Resultat keine Rolle», wurde einmal mehr toll umgesetzt.

Die Mädchen dürfen echt stolz auf sich sein, denn auch ihr Trainer-Team ist mächtig stolz auf die tolle Entwicklung dieser Mannschaft.

»Filippa Schmidli

Ba-Junioren: Traum der Rückkehr

Nach dem Abstieg aus der Promotion in der letzten Saison starteten wir topmotiviert in die neue Saison. Unser Ziel war es bis zum Schluss, um den Aufstieg zu spielen oder sogar zu oberst von der Spitze zu grüssen. Wir hatten Hunger – die Spieler trainierten topmotiviert, um ihren Zahltag Sonntag für Sonntag abzuholen. Der Saisonstart glückte uns vollends mit 4 Siegen in Serie! Dann kam schon der erste Knüller. Es erwartete uns (auf dem Hauptplatz) im heimischen Rolli der Leader aus Kloten. Leider verloren wir unnötig mit 2:5. Diese Niederlage steckte nicht lange in den Köpfen, es folgten in der Meisterschaft wieder zwei klare Siege. Zwischendurch aber ein bisschen Salz in der Suppe: Aus im Cup gegen das gleichklassige Mönchaltorf. Auch diese Niederlage geht eher in die Schublade «unnötig». Das Saisonziel war immer noch in Reichweite, wir blieben noch im Rennen und

es kam in Wallisellen zu einem erneuten Spitzenkampf: Wiederum zogen wir den Kürzeren und leider hätte man auch in diesem Spiel nicht zwingend als Verlierer vom Feld gehen müssen. Schlussendlich wurden die letzten zwei Spiele noch problemlos nach Hause gefahren und es reichte zum 3. Platz mit 3 Punkten Rückstand zum schlussendlich verdienten Aufsteiger aus Kloten! Nun gilt es in der Vorbereitung Vollgas zu geben, um unser hohes Ziel, dem Aufstieg, Paroli bieten zu können. Wir sind alle ein halbes Jahr älter und vor allem auch reifer geworden. Dieses Team stimmt uns zuversichtlich und uns Trainer erfüllt dies mit Stolz, Teil dieses Teams zu sein! Nicht zu vergessen, die stets grossartige Unterstützung der Fans, sei es zu Hause oder auch an den Auswärtsspielen – Danke!
»»Päde Kaufmann, Sven Menzer & Heros Dal Ben

Ca-Junioren: «Das Runde muss ins Eckige & andere Weisheiten»

Wer hat nicht schon von folgenden Fussballweisheiten gehört: «das Runde muss ins Eckige», «wenn man sie vorne nicht macht, bekommt man sie hinten»... Die Ca-Junioren scheinen eine spezielle Beziehung zu diesen Weisheiten zu haben. Aber schön der Reihe nach.

Nach 2 Siegen aus den ersten Meisterschaftsspielen stand das Cup-Spiel gegen die Promotions-Mannschaft aus Embrach auf dem Programm. Trotz generösem Einsatz und gepflegtem Spiel verloren wir unglücklich 1:2. Fussball Fortuna war uns an diesem Abend nicht gnädig gestimmt, so dass ausser Lob vom Staff nichts aus dem Rolli mitgenommen werden konnte. War es die Enttäuschung über das Ausscheiden, das Lob für die spielerisch sehr gute Leistung, Unterschätzung des am Tabellenende liegenden Gegners, das Ende der 1. englischen Woche oder eine Kombination von allem? Keine Ahnung – auf jeden Fall verloren wir am Samstag darauf gegen Neftenbach deut-

lich mit 2:5. Welch eine Enttäuschung! All die Fortschritte aus den ersten drei Spielen schienen innerhalb weniger Tage verloren gegangen zu sein. Nun war Wiedergutmachung angesagt, und das im Spiel gegen den Aufstiegsfavoriten SC Schaffhausen. Die Mannschaft zeigte ein hervorragendes Spiel und verlor sehr unglücklich mit 3:2. Es folgte nun eine Duplizität der Ereignisse. Am Wochenende kam wieder der Zweitletzte auf den Rolli – und ja, das Spiel ging mit 3:4 verloren. Nach einer fünfwöchigen Spielpause und einigem Kopfzerbrechen beim Trainerduo, stand das Spiel gegen den FC Marthalen auf dem Programm. Unsere Mannschaft spielte wie aus einem Guss und

Cb-Junioren: Grösstes Kader im Nachwuchs

Anfangs Saison standen wir vor der grossen Herausforderung, über 60 Jugendliche der Jahrgänge 2005 und 2006 in 3 C-Junioren-teams einzuteilen. Schlussendlich resultierte für das Cb ein im Nachwuchsbereich selten grosses Kader von 24 Spielern. Voll motiviert starteten wir die Vorrunde in der 1. Stärkeklasse. Das Ziel war, die Spiele gegen gegnerische b- und c-Teams zu gewinnen. Leider konnten wir dieses Ziel nicht ganz erreichen

und mit nur einem hart erkämpften Sieg resultierte am Ende der zweitletzte Schlussrang. Trotzdem haben wir den Mut, die Freude und den Willen nie verloren und die Stimmung im Team meist hochgehalten. Was in unserer Mannschaft steckt, haben wir am Hallenturnier in Wiesendangen bewiesen. Die Gruppenphase haben wir ohne Gegentor auf dem ersten Platz abgeschlossen. Im Finale unterlagen wir dann aber einem sehr starken

Bb-Junioren:

Einen Schritt vorwärts!

Die Herbstrunde war voll gepackt mit Dynamik! Von den im Sommer gestarteten 19 Junioren standen beim Saisonabschluss noch deren 13 im Kader. Umgekehrt stiessen während der Saison drei neue dazu. Mit durchschnittlich 10 Junioren war zuweilen in den Trainings ausgeklügelte Improvisation gefragt. Entsprechend holprig war der Einstieg: Zwei Spiele – 0 Punkte – 1:14 Tore! Sehr erfreulich war danach die Reaktion der Jungs. Jene, die die Trainings regelmässig besuchten, zeigten Moral. Eingetübtes wurde zunehmend in den Spielen umgesetzt. Mit zurückgewonnenem Selbstvertrauen stieg auch wieder der notwendige Siegeshunger. So konnte die Herbstrunde mit einem versöhnlichen Ergebnis abgeschlossen werden.

Das es in der Frühlingrunde erneut einen Schritt vorwärts geht, haben die Junioren in den «eigenen Schuhen». Wir sind uns völlig bewusst, dass sie sich in einer der herausforderndsten Lebensphase befinden. Ebenso, dass im Bb-Team der Fussball oft nur das zweit- oder dritt wichtigste Hobby darstellt. Nichtsdestotrotz ist es der Kameradschaft gegenüber den Mitspielern, dem Respekt gegenüber den Trainern und schlussendlich auch der eigenen Vitalität geschuldet, ein gewisses Mass an Verbindlichkeit an den Tag zu legen. Hopp Seuzi chömed Jungs!

»»Stefan Egli & René Huber

der Tabellenführer wurde mit einem diskussionslosen 5:2 zurück ins Weinland geschickt. Am Schluss der Vorrunde resultierte der 4. Rang. Rang 1 und 2 belegten die Mannschaften aus Hegi und Marthalen. Also die beiden Teams, welche wir klar geschlagen haben! Wenn das Team seine kämpferische Einstellung beibehält und die oben erwähnten Fussballweisheiten richtig umsetzt, dann – ja dann....

»»Lucio Marcasse & Dani Abegg

Gegner. Trotzdem war der 2. Platz Balsam auf unsere Wunden. Dieses Resultat gibt uns viel Energie und Motivation für die kommende Rückrunde, auf welche wir uns mit neuem Assistenztrainer intensiv vorbereiten und dabei hoffen, in der 2. Stärkeklasse ein paar Siege mehr einzufahren.

»»Stefan Berger & Manuel Liniger

Cc-Junioren: Neu im 11er-Fussball

Bereits zum zweiten Jahr in Folge konnte der FC Seuzach drei C-Junioren Mannschaften stellen. Zusammen mit Mike Werder trainiere ich damit ein weiteres Jahr die Cc-Junioren. Die jungen Spieler sind motiviert und haben grosse Freude am Fussball und es macht Spass, sie zu trainieren. Wir haben in unserem Team sehr unterschiedlich talentierte Spieler, frisch gesagt, vom Anfänger bis zum Profi. Wir versuchen, alle Junioren ihrem Niveau entsprechend zu trainieren, was nicht immer einfach ist.

Nachdem wir im letzten Jahr während der Vor- und Rückrunde auf einem verkleinertem Feld

im Neunerfussball unsere Spiele ausgetragen haben, konnten wir auf diese Herbstrunde in den Elferfussball in die zweite Stärkeklasse wechseln. Dabei konnten wir in 7 Spielen mit je einem Sieg und einem Unentschieden 4 Punkte sammeln. Auf diese Leistung können wir stolz sein, da wir ausschliesslich gegen erste und zweite Mannschaften anderer Vereine spielten. Die Ziele für die Rückrunde sind, dass sich das Training für die Junioren während den Spielen auszahlt und sie weiterhin Spass am Fussball haben.

»»Rolf Sallenbach

Da-Junioren: Spiel auf dem GC-Campus

Nach zwei erfolgreichen Partien in den ersten beiden Cup-Runden, wartete das Da nun gespannt darauf, wer wohl der Gegner in der nächsten Runde sein würde. Bald war klar, es warteten die Mädchen von GC auf unsere Spieler. Wie schon in den ersten beiden Runden musste auswärts gespielt werden. Die Google-Recherche der Jungs ergab, dass die GC-Mädchen in der laufenden Meisterschaft noch keinen Punkt abgegeben haben. Der Respekt war also gross. Gut vorbereitet reiste das Da mit seiner gesamten Fan-Gemeinde auf den GC Campus. Kaum hatte der Schiri angepiffen war klar, dass dieses Spiel kein leichtes werden würde. Die Stürmerinnen von GC waren riesig und pfeilschnell, so dass das Spiel

im ersten Drittel vor allem im Seuzi-Strafraum stattfand. Dann aber kamen unsere Jungs besser ins Spiel und erkämpften sich erste Chancen. Leider gerieten sie im zweiten Drittel mit 1:0 in Rückstand und mussten nach einem unglücklichen Schiri-Entscheid sogar während zehn Minuten in Unterzahl spielen. Dank grossem Kampfgeist, dem Glauben an den Sieg, tollem Fussball, einer super Kondition, einem Quäntchen Glück und euphorischer Fans konnte das Spiel schlussendlich gedreht und mit 2:3 gewonnen werden. Die Freude war riesig und der Sieg der verdiente Lohn für intensive Trainings und tollen Teamgeist.

»»Marco Mazzocco

Dc-Junioren: Wenn die Älteren für die jüngeren sorgen, klappt

Ein weiteres Jahr nach der Fusion zwischen dem SC Hettlingen und dem FC Seuzach können wir mit dem Dc eine D-Junioren Mannschaft mit Spielern aus der erweiterten Region Hettlingen stellen. Das freut natürlich insbesondere die in Hettlingen wohnhaften Kinder (und Eltern) sehr, können sie doch bequem zu Fuss oder mit dem Bike ins Training gehen. Auch ist erfreulich, dass wir diese Saison in der 1. Stärkeklasse spielen. Sicherlich ein mit gewissen Risiken und Unsicherheiten verbundener Schritt. Rückblickend betrachtet hat sich dieser Schritt jedoch als genau richtig erwiesen und voll ausbezahlt. Die Jungs wurden zwar in sämtlichen Meisterschaftsspielen sehr gefordert, jedoch nie hoch geschlagen, so dass sich sehr viele gute und ausgeglichene Spiele ergaben. Am Saisonende konnten sie sich in der Tabellenmitte behaupten.

Mit dem deutlich höheren Spieltempo und dem erhöhten Körpereinsatz konnten sich al-

le Spieler über die Herbstrunde hinweg kontinuierlich steigern. Das ist insbesondere bei den jüngeren Spielern mit Jahrgang 2008 sehr erfreulich. Diese Spieler sind quasi in einer Doppelbelastung von den E-Junioren ins D gekommen, bedeutet doch die Umstellung vom 7-er aufs 9-er Fussball mit grösserem Platz, Abseitsregel und längeren Spielzeiten eine sehr grosse Umstellung. Unterstützt durch die älteren, fürsorglichen Spieler, formte sich sehr schnell eine sehr gut harmonisierende Mannschaft mit tollem Teamgeist. Die Präsenz und der Einsatz jedes einzelnen in den Trainings war vorbildlich und so war es für uns Trainer eine grosse Freude, dieses Team zu betreuen und in die Winter-/Hallensaison zu begleiten. Ein 5. Platz beim Hallenturnier des FC Tössfeld im Dezember und ein Sieg beim Hallenturnier in Neftenbach Mitte Januar untermauert das tolle Mannschaftsgefüge.

»»Roman Bestler & Irene Zoller

Db-Junioren:

Training mal anders



Am 6. Dezember durften die Junioren und Eltern einen lässigen Abend ausserhalb der Fussballhallen geniessen mit Lazerfun und feinem Znacht bei der gastfreundlichen Familie Hatt im Restaurant Bahnhof in Henggart. Doch bevor sich die anwesenden 15 Kinder und mitgereisten 10 Eltern die Bäuche vollschlagen durften, traf man sich um 19 Uhr direkt in Winterthur zum Lazerfun. Spielstand am Ende ist der Redaktion unbekannt, aber begeisterte Kids zeigten auf, dass Fun vor Gewinnen steht. Anschliessend schlugen sich alle in Henggart die Bäuche voll bei Elke und Peter Hatt mit einem leckeren Spaghetti-Plausch. Wie sich zeigte, konnten die Jungs aber doch nicht ganz ohne das runde Leder sein – nach dem Essen verbrannten sie mit Fussball spielen die eingenommenen Kalorien, während die Eltern gemütlich miteinander schwatzten, tranken und lachten. Ein gelungener Abend! Wir Eltern bedanken uns bei den Trainern für die schönen Stunden auf dem Fussballplatz während dem Training und den Matches. Alles in allem und auf den Punkt gebracht: es cools Team – Trainer, Kids, Eltern!

»»François Clausius, Luca Hollenstein & Mirko Hobel

Dd-Junioren:

Ein schwieriger Einstand

Nach den Sommerferien brauchten sowohl die Spieler wie auch wir Trainer etwas Zeit, um sich der neuen Herausforderung zu stellen. Die Vorrunde war für uns eine harzige Angelegenheit. Durch technische Fehler und körperliche Nachteile kamen wir mehrmals schnell in Rücklage. Die Resultate stehen nicht im Vordergrund. Nein, es ist die Freude am Sport und am Spiel. Die Grundsubstanz, um mithalten zu können, haben wir uns in den letzten Wochen erarbeitet. Wir Trainer sind sehr stolz auf euch, wie ihr unser Training umsetzt. Macht weiter so! Wir sind auf dem richtigen Weg, damit die Rückrunde schon bald starten kann.

»»Alpay Acar & Kay Tempini

Kinderfussball KiFu Rück- und Ausblick auf unsere jüngsten Fussballer



Seit Juni 2019 darf ich in der KiFu-Abteilung mitbestimmen. Eine Aufgabe mit vielen Facetten.

Als erstes möchte ich allen Trainern und Betreuern ein dickes Lob aussprechen. Sei dies bei den Junioren oder im Kinderfussball. Die täglichen Herausforderungen im sportlichen und sozialen Bereich einer Mannschaft, werden engagiert angegangen und einer Lösung zugeführt. Dies alles auf freiwilliger Basis, was im heutigen Alltag nicht mehr selbstverständlich ist und viel zu wenig geschätzt wird. Für das kommende Jahr habe ich mir ein paar Ziele gesetzt, welche ich zusammen mit den Trainern umsetzen werde.

Ein Dorfverein, wie der FC Seuzach, hat die Aufgabe Kinder und Jugendliche aus verschiedenen Quartieren, welche Interesse an Fussball haben, zusammen zu führen. Solche Beziehungen bestehen manchmal ein ganzes Leben lang.

Die Bandbreite der KiFu-Abteilung des FC Seuzach, reicht von Ea Promotion bis Ef dritte Stärkeklasse (sechs Mannschaften) über Teams im Fa bis Fe sowie Ga und Gb Junioren (sieben Mannschaften) welche sich alle, mal mehr mal weniger, erfolgreich behaupten. Den Spagat den ein Dorfverein machen muss um den verschiedenen Bedürfnissen gerecht zu werden ist nicht einfach. Die benötigte Plattform gilt dem Breitensport, ambitioniertem Juniorenfussball und talentierten Fussballern. Damit diese beiden Punkte erfolgreich zusammengeführt werden können, braucht es neben einer intakten Infrastruktur, in Form von Trainingsmöglichkeiten, vor al-

lem auch engagierte Trainer und Eltern. Diese motivieren die Junioren, auch wenn die Sonne am Fussballhimmel einmal nicht scheint. Sie stehen hinter ihren Kindern, damit diese punkto Disziplin und Wille das Beste im Training und Spiel zu geben, entwickeln können. Dazu gehört auch ab und zu das Fahren bzw. Begleiten an Spiele und das (lautstarke) Unterstützen. Es ist mir bewusst, dass solche Zeitfenster im überfüllten Terminkalender eine Herausforderung sind. Werden solche Aufgaben besprochen und «spontan» geplant, sind sie aber gut zu organisieren. Zurzeit zählen wir 195 Kinder, 32 Trainer, sowie 6 Jungtrainer, die nächstens ins Geschehen im KiFu-Bereich einsteigen werden. Für die Zukunft wünsche ich allen Teams nur das Beste und freue mich auf die Aufgaben im kommenden Jahr.

»»Andi Isler
Leiter Kinderfussball KiFu

Junioren Eb Gut vorbereitet in die Saison



Im Sommer 2019 haben Gianvito, Sven und ich den Neuaufbau bei den Eb-Juniorern begonnen. Dieses Mal sind wir bereits mit zwei Schnuppertrainings vor den Sommerferien gestartet. Diese Trainings haben vorwiegend zum einander-Kennenlernen gedient. Dies hat sich durchaus bewährt, da wir den Jungs auch bereits erste Eindrücke davon vermitteln konnten, was sie nach den Sommerferien erwarten würde. Des Weiteren haben unsere Jungs auch eine Lernaufgabe bezüglich der neuen «Fussballsprache» sowie eine Trainingsaufgabe für die körperliche Stabilität erhalten. Das Training nach den Sommerferien haben wir dann in der fünften Ferienwoche aufgenommen.

Unser Fazit bezüglich der Hinrunde war durchaus positiv. Von insgesamt 8 Meisterschaftsspielen wurden 5 gewonnen und 3 verloren, wobei bei den verlorenen Spielen mit etwas mehr Wettkampfglück durchaus mehr drin gelegen wäre. Das Torverhältnis spricht eine klare Sprache. Wir haben deren 86 Tore geschossen und 49 erhalten. Es spiegelt unsere Defensivproblematik. An dieser werden wir auch künftig arbeiten müssen.

Die Winterpause hat dann nahtlos mit dem ersten Hallenturnier, dem COPPA RUSSO, in Andelfingen begonnen. Das Ziel des Trainerteams war es, in Absprache mit dem KiFu-Verantwortlichen unsere Jungs für die Rückrunde in der 1. Stärkeklasse vorzubereiten. So haben wir uns während der Winterpause für sechs 1. Stärkeklasse/Promotion Turniere angemeldet. Im Wissen darum, dass wir hartes Brot essen würden. Und genau so ist es dann auch gekommen. Bei allen sechs Turnieren haben wir uns immer im unteren Bereich klassiert. Aber Jungs, Kopf hoch, wir haben sehr viel gelernt und mitgenommen, was uns in der Rückrunde bestimmt helfen wird.

Wir befinden uns schon wieder in der Vorbereitung für die Rückrunde. Wir versuchen auch während der Ferienzeit am Ball zu bleiben. Nach den Sportferien wechselten wir bereits wieder in den 2-wöchigen Trainingsrhythmus und am 1. März 2020 fand das erste Vorbereitungsturnier in Effretikon statt. Schlag auf Schlag geht es dann weiter, wobei wir bis zum Saisonstart im April noch drei weitere Vorbereitungsspiele absolvieren werden. Wir sind sicher, dass unsere Jungs bestmöglich vorbereitet in die neue Saison starten werden. An dieser Stelle bereits jetzt ein grosses Kompliment an unsere Jungs und auch an deren Eltern. Die 80%-ige Trainingsresonanz aus dem ersten Halbjahr zeigt, dass wir alle zusammen am gleichen Strick ziehen.

Gernemöchten wir uns auch bei Jerome, Matteo und Eric für ihren Einsatz zu Gunsten des Eb bedanken. Herzlich willkommen heissen wir Trim, Diego und Matteo.

Wir wünschen uns allen weiterhin viel Spass und Freude an unserem Tun und freuen uns auf die bevorstehenden Herausforderungen.

»»Henne Projer, Gianvito Attanasio & Sven Projer

Junioren Ga ...in einer anderen Dimension

Die G-Junoren leben in einer anderen Welt, ja in einer anderen Realität als sagen wir die «normalen» Fussballteams; zum Beispiel jubeln unsere Nachwuchstalente, auch wenn der Ball im eigenen Netz landet, Stulpen kann man auch unter den Schienbeinschoner tragen, Socken sehen auch gut aus, wenn man sie über den Schuhen trägt, auch gehören verloren Milchzähne zu den regelmässigen Vorkommnissen im Training etc.

Bei unserem ersten Hallenturnier in diesem Jahr verloren wir alle Spiele hoch und verdient, beim letzten Spiel allerdings schossen wir ein Tor und gewannen den Match. Unsere Spieler und Spielerinnen feierten den Sieg als hätten sie das ganze Turnier gewonnen. Es gab am ganzen Turnier keinen schöneren Moment und selten war ich stolzer auf das Team als in diesem Augenblick. Gleichzeitig waren wir aber auch sehr weit weg von der Realität! Die G-Junoren leben definitiv in einer anderen Dimension.

Dies hat auch starken Einfluss auf mich. So habe ich während meiner Trainerzeit doch einige Dinge lernen, respektive meinen Junioren und Juniorinnen sagen müssen:

- Der anderen Mannschaft sagen wir «Gegner», nicht die «Bösen»
- Wir spielen Fussball, nicht Karate, Ballet oder Synchronschwimmen
- Wir spielen Fussball, nicht, wer baut den grössten Granulathaufen
- Ich weiss nicht, aber glaubst du denn an den Osterhasen?
- Ja, ich weiss, Döggeli kann man auch als Hut/Lautsprecher brauchen
- Nein, Pommes, Hot Dog und Marshmallows sind keine gute Matchvorbereitung

Ja, die G-Junoren spielen in einer magischen Dimension. Sie sind noch so klein, dass das Fussball-Tenue oft viel zu gross erscheint. Aber sie wachsen und bereits nach einem Jahr verlassen sie die magische Welt der G-Junoren und werden F-Junoren. Jetzt wird es langsam erst mit dem Fussballspielen; Ausdauertraining, Krafttraining, Schusstraining, unglaubliche Siege und erschütternde Niederlagen. Aber tief im Herzen tragen unsere Nachwuchstalente den Zauber der G-Junoren mit sich, als Niederlage Siege waren, als der Sack mit den Süssigkeiten von Norina's Kiosk wichtiger war als die Resultate, als Verletzung mit Traubenzucker und Bepanthen geheilt werden konnte. Dies ist die Welt der G-Junoren.

»»Sarah Hobel & Senad Jankovic

Junioren Ed Mit Fleiss ein Preis...

Voller Freude und gespannt auf die neue Herausforderung übernahmen wir im Sommer 2019 die Ed-Junoren. Leider verlief die erste Saison sehr unglücklich. Die Jungs sowie auch wir Trainerinnen mussten einige bittere Niederlagen einstecken. Doch niemand hat aufgegeben, wir blieben am Ball und trainierten intensiver.

Dieser Fleiss hat sich dann zum Glück doch noch ausbezahlt und es kam am Heimturnier am 2. Februar 2020 zum langersehten Erfolg. Wir konnten nach den Startschwierigkeiten beim ersten Match jedes weitere Spiel für uns bestreiten und im Finale gegen den SC Veltheim nochmals zeigen, wofür wir monatelang trainiert hatten. 10 Minuten

Junioren Gb Spielfreude steht an 1. Stelle

Hettlingen, Samstag, 8.15h - das Dorf ist ruhig, alles schläft noch. Mit wenigen Ausnahmen: Rund 16 Jungs & Mädchen pilgern 1x pro Woche in die Schulanlage. Viele von ihnen aus umliegenden Gemeinden an - zum Training der jüngsten, den Gb-Junoren.



Im Sommerhalbjahr findet das Training jeweils draussen, von Herbst bis Frühlingsferien in der Turnhalle statt. Zu Beginn rannten die Jungs und Mädchen jeweils wild durcheinander, schnappten sich einen Ball und dribbelten damit kreuz und quer übers Feld. Zuhören und versuchen, das Gesagte umzusetzen, fällt einigen anfangs Saison noch etwas schwer. Die Trainer, Reto und Bogac, benötigen viel Geduld und waren jeweils gefordert, wenn sie etwas erklären wollten. Das Training bauen sie immer gleich auf: stetige Wiederholungen sind dabei zentral. Nach der Begrüssung folgt ein Aufwärmspiel, dann werden abwechselungsweise technische Einheiten mit Auflockerungsspielen eingeübt. Während dem 90-minütigen Training konzentrieren sich die Kids und geben alles. Sie lernen zuhören und versuchen, den Ball kontrolliert zu führen oder zu passen. Auch die ersten Spielregeln wie «Auf welches Tor muss ich zielen?» oder «Wie sieht die Aufstellung nach einem Tor aus?» wollen gelernt sein. Mit unglaublich viel Geduld und feinem Gespür für die 5- und 6-Jährigen gelingt es dem Trainerduo, die Gruppe zu bändigen und zu einem Team zu formen. Highlights für die Jungs und Mädchen sind jeweils die Turniere. Das Resultat dabei ist zweitrangig, vielmehr geht es darum, die Spielfreude aufrecht zu erhalten, ums Dabeisein, Teil der Gruppe zu sein und fair zu spielen. Und ja, natürlich versuchen sie, das Gelernte im Spiel umzusetzen. Es ist schön zu beobachten, wie die Kinder Fortschritte erzielen, wie es ihnen unterdessen gelingt, in den gegnerischen Strafraum vorzudringen und Tore zu erzielen. Der Jubel jedenfalls steht jenem der Profis in nichts nach. Sollten sie das Turnier aber verlieren, ist ihre Laune keineswegs getrübt - im Gegenteil, sie kicken nach dem Turnier mit ihren Gspändli munter weiter. Alles, was sie dazu brauchen ist ein Ball - das ist Spielfreude pur!

»»Reto Seiler & Bogac Kaplanoglu

lang haben beide Teams alles gegeben. Dank der herausragenden kämpferischen Leistung der Jungs holten sich die Ed-Junoren des FC Seuzachs mit dem Endstand von 3:2 schlussendlich den Turniersieg!

So cool - weiter so!

»»Alessandra Marrafino,

Jessi Gantenbein,

Selena Aepli &

Nira Samarasinghe



BRONZE

FEUER & FLIESEN

BULA

BRONZE

EKZ Eltop

EKZ Eltop AG
Filiiale Seuzach
Strehlgasse 25
8472 Seuzach
Direkt 058 359 48 50
seuzach@ekzeltop.ch

Elektroinstallation
Gebäudeautomation
Telematik/IT
Service 24h-Pikett

Nah. Schnell. Professionell.

BRONZE

Für Sie in Bewegung
mit Bestnoten

farbpalette.ch
Mitarbeiter

BRONZE

GARAGE MOSER
Carrosserie · Spritzwerk · 24h Abschleppdienst

Ford Mazda IVECO

Service und Reparaturen
aller Marken

www.garagemoser.ch

BRONZE

Novobit

Novobit AG
Stegackerstrasse 48 • 8409 Winterthur
Tel. 052 577 03 21
www.novobit.ch • info@novobit.ch

BRONZE

Albin Mühle

← Transporte →

www.muehle-transporte.ch





Ba-JUNIOREN



Bb-JUNIOREN



Ea-JUNIOREN



Eb-JUNIOREN



Ca-JUNIOREN



Cb-JUNIOREN



Ec-JUNIOREN



Ed-JUNIOREN / *NEU Ee+JUNIOREN



Cc-JUNIOREN



Da-JUNIOREN



Ee-JUNIOREN / NEU Ed-JUNIOREN



Eg-JUNIOREN / NEU Ef-JUNIOREN



Db-JUNIOREN



Dc-JUNIOREN



Fa-JUNIOREN



Fb-JUNIOREN



Dd-JUNIOREN



C-JUNIORINNEN



Fc-JUNIOREN



Fd-JUNIOREN



»»»»
swiss soccer
camp
20.4. - 24.4.20
JETZT ANMELDEN!
»»»»

SILBER
PLUS

Weil auch eine **Immobilie**
manchmal Bewegung braucht.



Imoo. Ihr Partner für Beratung, Entwicklung und Brokerage. www.imoo.ch

WERBUNG
BRONZE-SPONSOREN



BRONZE

GA RAGE
REUSSER AG

www.garagereusser.ch

HETTLINGEN WINTERTHUR SEEN

BRONZE

Wir sind spezialisiert auf
[Gips]Steilvorlagen
für den erfolgreichen*
[Bau]Abschluss!

giovanni russo
gips mit grips

Giovanni Russo AG
Flaacherstrasse 20/22
CH-8450 Andelfingen
TEL 052 305 28 00
www.gipser-russo.ch

*Betrieb für Top-Lehrstellen

BRONZE

SMILING FISH
China & Thai Restaurant

BRONZE

SOLUTION-CH

Haben Sie bereits
auf digitale Telefonie
umgestellt?

www.solution.ch

BRONZE

**IHR KOMPETENTER BERATER
IM BEREICH IMMOBILIEN**

W.W.
Walter Wittwer Immobilienberatungen AG
Pflanzschulstrasse 3 • 8400 Winterthur
Tel. 052 235 11 55 • Fax 052 235 11 59
info@wittwer-immo.ch • www.wittwer-immo.ch

BRONZE

**KICK-BACK FÜR
DEN FC SEUZACH.**

Von Vorzugskonditionen
profitieren und den FC Seuzach
unterstützen.

Marc Scheitlin
marc.scheitlin@zurich.ch
079 321 84 81

ZURICH



SILBER



Stationsstr. 46 • Seuzach • Tel. 052 335 22 88



SILBER

Barone
RISTORANTE · PIZZERIA

Zürcherstrasse 125 · 8500 Frauenfeld
Tel. 052 720 11 11 · info@restaurantbarone.ch

Öffnungszeiten

Mo - Fr	11.30 - 14.00 / 17.30 - 23.00
Sa	17.30 - 23.00
So	11.30 - 14.00 / 17.30 - 22.00

SILBER

Frühlingsfest
WINTERTHUR

30. APRIL BIS 9. MAI 2020

REITHALLEN-AREAL

WWW.FRÜHLINGSFEST.CH

SILBER

sonne seuzach
Restaurant · Musik · Bar · Hotel

Senioren gut im Schuss Vorrunde war eine gelungene Sache...

Die Senioren 30+ verpassten nur knapp den Wintermeister und belegen hinter Phönix Seen, mit 2 Punkten Rückstand, den zweiten Platz. Da kann man echt gespannt sein auf die Rückrunde. Bei den Senioren 40+ waren Hochs und Tiefs sehr nahe beieinander. Es wollte sich kein richtiger Rhythmus einstellen. Schlussendlich konnte man die Vorrunde, mit 11 Punkten, auf dem vierten Rang abschliessen.

Die Senioren 50+ waren zu Beginn nicht so perfekt in die Meisterschaft gestartet. Mit einem Punkt aus zwei Spielen war die Ausbeute minim. Doch dann folgte die Wende. Mit den zwei Siegen gegen Wiesendangen und Töss und den zwei Unentschieden gegen Neuhausen und die Eisenbahner kam die Meisterschaft ins Rollen. Mit einem 9:1 im letzten Spiel gegen Seebach war sogar der zweite Tabellenplatz erreicht und in der Rückrunde werden wir in der Meisterklasse um den Titel mitspielen. Ganz grosses Kino von allen Beteiligten.

Als Highlight ging jedoch unser bereits sechstes Skiweekend in St. Anton über die Bühne. Sage und schreibe 28 Senioren hatten sich für das Weekend im «Schnee» angemeldet. Leider mussten dann drei aus gesundheitlichen/geschäftlichen Gründen forfait geben. Nur schon vom Wetter her musste es ein perfektes Wochenende werden. Geniales Wetter, sehr wenige Leute und perfekte Pisten. Es war bombastisch!

Natürlich schafften wir es nicht, dass alle miteinander im gleichen Gebiet auf der Piste anzutreffen waren. Aber spätestens beim Après Ski waren wieder alle vereint, (auch die Teilnehmenden ohne Skier) und feierten bei super Stimmung mit heisser Live-Musik in den Abend hinein. Um neun Uhr war dann jeweils das Abendessen angesagt. Vom leckeren Fondue Bourguignon über Wiener-

schnitzel bis hin zum butterzarten Rindsfilet, wurde an diesen drei Abenden kulinarisch alles geboten. Auch in dieser Hinsicht eine gelungene Sache! Die ersten verabschiedeten sich dann bereits am Samstagabend, denn sie fuhr

ren am Sonntag nach Hause. Die restliche Truppe genoss noch zwei weitere Tage bei schönstem Wetter auf der Piste und machte sich dann am Montagabend auf den Heimweg.

Am Schluss waren sich alle einig, dass das ein perfektes Weekend mit sehr vielen nicht zu toppenden, unvergesslichen Erlebnissen in allen Belangen war. St. Anton, wir kommen wieder...

»»»»
**EINFACH
GENIAL... DIE
SENIOREN NOCH
VOLL AKTIV**
»»»»

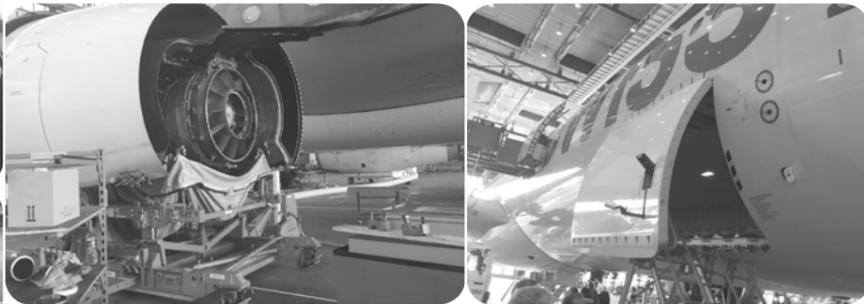
»»Felix Hug
Leiter Senioren FC Seuzach



Sponsorenanlass FC Seuzach Sponsoren heben ab



Am 22. Mai erforschten die FC Seuzach Sponsoren den Traum des Fliegens. Wir trafen uns beim Restaurant Sonne in Seuzach und hatten das Vergnügen mit unseren zwei neuen FC Seuzi Bussen die Jungfernfahrt zum Flughafen Zürich-Kloten unter die Räder zu nehmen.



Am Flughafen wurden wir von zwei SR Technics-Führern in Empfang genommen. In zwei Gruppen aufgeteilt konnten wir die Flugzeuge, Turbinen, Flugzeugteile etc. von ganz nahe betrachten. Unsere zwei pensionierten SR-Techniker unterhielten uns auf Beste mit ihrem Detailwissen zu den Maschinen und ihren Geschichten über die Swissair und Swiss. Für mich war die Leidenschaft unserer Guides für die Fliegerei das eigentliche Highlight. Nach über 40 Jahren im Business war ihre Passion immer noch mitreissend. Nachdem wir einen flüchtigen Eindruck in die Welt der technischen Aspekte des Fliegens, der Mechanik und der Physik erhalten hatten, fuhren wir in unseren

neuen Bussen zurück nach Seuzach. Im Restaurant Sonne, unserem Silber-Sponsor, liessen wir den gelungenen Ausflug bei einem vorzüglichen Abendessen ausklingen. Herzlichen Dank an unsere treuen Sponsoren, ohne Eure grosszügige Unterstützung könnten wir den Verein nicht so erfolgreich führen. Vielen Dank vom Vorstand, Funktionären, Aktiven und unseren Junioren und Juniorinnen. In diesem Sinne: Thank you for flying FC Seuzach and looking forward to seeing you on the next flight.

»»Daniel Hobel
Leiter Marketing FC Seuzach



EVENT FC SEUZI INDOORS



FC Seuzach Indoors by Bank Linth Viel Fussball und tolle Stimmung



An den letzten zwei Wochenenden im Januar wurde das alljährliche FC Seuzach-Hallenturnier durchgeführt. Hier ein kurzer Abschlussbericht...

An die 13 durchgeführten Turniere hatten sich 106 Mannschaften angemeldet. Rechnet man pro Team mit 10 Spielern, haben rund 1060 Fussballer teilgenommen. Um den Event reibungslos durchführen zu können, waren rund 120 Helfer aus unserem Verein im Einsatz, welche die Banden aufstellten oder abräumten, am Kiosk die Spieler und Zuschauer verpflegten, am Jurtyisch die Turniere überwachten, als Schiedsrichter die Spiele leiteten oder auch schon im Vorfeld den Anlass organisierten. Sie machten einen tollen Job und ermöglichten einen gelungenen Anlass. Nochmals ein grosses Dankeschön allen Freiwilligen.

Zum zweiten Mal führten wir ein Turnier für unsere kleinsten G-Junioren durch, welches wieder toll anzuschauen war und die mitgereisten Fans begeisterte. Auch fand unser internes Turnier mit allen Aktiven, Senioren, Frauen und A-Junioren wieder statt, welches zeigte, was für tolle Kicker wir im Verein haben und wie fair wir miteinander umgehen. Nächstes Jahr werden wir dazu auch unsere B-Junioren einladen, da diese sonst keine Möglichkeit haben, am eigenen Hallenturnier teilzunehmen. Wir wollen es auch nicht unterlassen, nochmals unseren Sponsoren zu danken.

Unserem Turniersponsor der Bank Linth, unserem Pokalsponsor Restaurant Frieden & Fisch, sowie den Bandensponsoren aus dem Dorf und Umgebung: Mohr Schöner Leben, Zentraum, Natur Aktiv, Bender Gerüstbau, Schläpfer Radio & TV, Striit Catering und BDO. Ich hoffe, unser Turnier verläuft nächstes Jahr wieder so reibungslos und dass uns alle wieder aufs Neue unterstützen werden.

»»Andi Schindele
OK FC Seuzach Indoors 2019 by Bank Linth

INSERAT



ZIMMEREI • SCHREINEREI • BEDACHUNGEN • SPENGLEREI • GERÜSTBAU
Bahndammstrasse 8 - 8542 Wiesendangen - Tel +41 52 338 21 05

INSERAT

ONE¹
DESIGN:
FOR YOUR CORPORATE DESIGN

Alles für Ihren professionellen
und einheitlichen Marktauftritt

Logo-Kreation • Visitenkarten • Flyers •
Einladungen • Broschüren • u.v.m.

ONE.DESIGN
Hirschweg 7 ■ Seuzach ■ 078 764 62 28
one.design@bluewin.ch ■ www.one1-design.ch

BRONZE

schoch vöggtli

alles für büro und schule.

schochvoegtli.ch

SILBER



Haustechnik AG
Sanitär + Heizung

Rellstab

WIR, DIE
GEBÄUDETECHNIKER.

Bäder vom feinsten

- Beratung
- Planung
- Ausführung
- Reparaturen
- Enthärtungsanlagen



Die Schnällschte Seuzemer 2019 Volksfeststimmung auf dem Rolli

Die neunte Durchführung des Kinder- und Familiensprint «die schnällschte Seuzemer» am 14. Juni 2019 profitierte einmal mehr von idealen Wetterbedingungen. So konnten die Organisatoren vom FC Seuzach und dem Elternforum Seuzach-Ohringen die über 105 teilnehmende Kinder und 6 Familien bei Sonnenschein und angenehmen Temperaturen begrüssen. Unter der Anfeuerung der zahlreichen Fans und mit der aufmunternden Unterstützung durch das Landbote-Maskottchen «Leo» zeigten alle vollen Einsatz. Schliesslich wollte jede und jeder den begehrten Titel «schnällschte Seuzemer 2019» feiern können.



Ab 17 Uhr nahmen die Kinder die farbigen Startnummern in Empfang und hefteten diese wie die Athleten im TV an ihre Brust. Schon bald wurden fleissig Starts, die Beschleunigung aber auch der Siegerjubiläum geübt. Nach einer kurzen Begrüssung und dem Hinweis auf das Fairplay-Verhalten übernahm Leo, das drollige Löwen-Maskottchen des Landboten, das Zepter. Zuallererst nahm er die Kinder mit, um sich richtig aufzuwärmen. Und so rannten und sprangen die jungen Sportlerinnen und Sportler dem Löwen-Maskottchen nach. Dann ging's richtig los. Nach Jahrgang und Geschlecht getrennt begaben sich die Laufserien zum Start. Jedes Kind wurde einzeln vom Speaker DJ Badi vorgestellt und durfte wie die «Grossen» vor die jubelnden Fans treten. Die Anspannung war vor jedem einzelnen Rennen sowohl bei den Kindern wie auch bei den Eltern, Grosseltern, Gotte, Götti etc. spürbar. Mit dem Kommando «Achtung-Fertig-Pfiff» wurden die Läuferinnen und Läufer auf die Strecke geschickt. Dabei hatten die Kinder der Jahrgänge 2015 und 2014 eine Strecke von 30m und die älteren eine Strecke von 50m zu absolvieren. Während dem Lauf wurden die Kinder von ihren Fans frenetisch angefeuert. Und im Ziel wartete jeweils das Löwen-Maskottchen Leo, bei welchem die Kinder abklatschen konnten.

Alle gaben ihr Bestes, um möglichst schnell und vor allem als Schnellste bzw. Schnellster ins Ziel zu kommen. In einigen Kategorien konnten die Vorjahressieger erneut reüssieren, in anderen kam es zu neuen Siegern. Neben den jubelnden Siegern gab es verständlicherweise auch einige Tränen der Enttäuschung. Doch nach kurzer Zeit waren auch diese getrocknet und überall waren wieder lachende Kinder zu sehen. Nach dem letzten Kindersprint folgte die Königsdisziplin, die Suche nach der «Schnällschte Seuzemer Familie». Maskottchen Leo nahm auch die teilnehmenden Eltern und Kinder mit zum Einlaufen. Wieder wurde mit dem drolligen Löwen gedehnt, gehüpft und gesprintet. So aufgewärmt waren die teilnehmenden Familien bereit für die Pendelstafette mit sechs Laufstrecken. Hochkonzentriert machten sich alle bereit. Man spürte das Adrenalin und die Aufregung. Nach dem Startkommando schossen die Läuferinnen und Läufer nur so über die Strecke. Alle kämpften und sprinteten mit vollem Einsatz. Nach einem spannenden Rennen gab es eine neue Siegerfamilie. Als «Schnällschi Seuzemer Familie» 2019 durfte sich Familie Stejskal feiern lassen. Die Wettkämpfe machten natürlich hungrig und durstig. Die Festbeiz des FC Seuzach stand bereit, damit alle ihre wohlverdiente

Wurst, Hamburger, Pommes oder ein kühles Getränk geniessen konnten. Anschliessend kam die Siegerehrung. Hier kam wieder Leo, das Maskottchen des Landboten, ins Spiel. Nachdem alle Teilnehmenden einer Kategorie aufgerufen worden waren und die Erinnerungsmedaille erhalten hatten, ehrte Leo die jeweils Schnellsten mit einem tollen Siegerepokal. Die vom Landbote gesponserten Naturalgeschenke wurden unter den Teilnehmenden je Kategorie an das sogenannte Glückspilz-Kind verlost. Und so hoffte so manches Kind, dass die Glücksfee, FC Seuzach Präsident Mäts Aeppli, ihre Startnummer ziehen würde. Doch mit seiner eigenen Medaille um den Hals war sowieso jedes Kind ein Sieger! Abschliessend genossen alle den wunderschönen Sommerabend. Auf den Fussballplätzen spielten die Kinder Fangis, übten mit den verschenkten Ballspielen oder massen sich beim Tschütten. Derweil sassen die Eltern, Grosseltern, Gotte, Götti etc. in gemütlicher Runde zusammen und genossen die sommerlichen Temperaturen bei einem kühlen Getränk. Ein würdiger Abschluss für einen wiederum tollen Dorf Anlass.

»»Monica & Christoph Bebi



De Samichlaus am Chlausturnier Eine Chlausgeschichte

Das traditionelle Hallenfussballturnier fand dieses Jahr war am Samstag, den 7. Dezember 2019 statt. Ab 12 Uhr füllte sich die Mehrzweckhalle in Hettlingen nach und nach. Der Samichlaus erzählt...

Ich bin's, der Samichlaus, der hier schreibt. Der, der um die Weihnachtszeit mit dem Schmutzli und dem anderen treuen Esel im Dunkeln aufbricht, um alle Kinder dieser Welt zu beschenken. So auch die Seuzemer Kinder. Und auf Seuzach, da freue ich mich jedes Jahr ganz besonders drauf. Alljährlich veranstaltet nämlich der FC Seuzach quasi zu meinen Ehren ein Fussballturnier, das nach mir benanntes Chlausturnier. Jedenfalls ist es mir immer eine grosse Freude dort aufzutauchen, sobald das Turnier fertig gespielt ist, um alle Teilnehmer/-innen und mit einem Chlaussack zu belohnen. Da ich aber so viel Arbeit zu verrichten habe, (ist ja meine Hauptsaison), komme ich nie dazu, mir selbst einmal die Spiele anzuschauen. Was ich sehr sehr schade finde. So kam mir dieses Jahr die Idee, meinen kongenialen Partner und Sidekick Schmutzli inkognito vorzuschicken. Er solle mir doch berichten, wie es in Hettlingen so läuft, vor meinem grossen Auftritt. Dieser Auftrag hat der Schmutzli gerne entgegengenommen, hat seine übliche braune und schmutzige Kutte abgelegt, hat sich gründlich Hände und Gesicht gewaschen, sich umgezo-

gen, um sich ganz normal gekleidet unter die Menge zu mischen. Wie er mit seinem langen schwarzen Bart da unerkannt bleiben konnte, ist mir ein Rätsel. Wie auch immer, was er mir da erzählen konnte, hat mein Herz so richtig erwärmt. Bevor das Turnier überhaupt starten konnte, waren da schon viele FC-Mitglieder mit den nötigen Vorbereitungen beschäftigt. Schliesslich wurden 119 junge Spielerinnen und Spieler erwartet, die in zwei Kategorien um den Turniersieg kämpfen würden. Wie gesagt, es wurde in zwei Klassen gespielt; G- und F-Junioren (6- bis 8jährige) und E-Junioren (8- bis 10jährige). Dafür braucht es schon mal zwei Turnhallen. Tore mussten samt entknoteten Netzen aufgestellt und Seitenbänken mit langen Bänken improvisiert werden. Die Turnierleitung, als weiteres Beispiel, brauchte einen Tisch samt Computer, um Spielresultate und Ranglisten stets online zur Verfügung stellen zu können und Lautsprecher, um das Geschehen auf dem Parkett für alle Zuschauer verständlich zu kommentieren. Aber damit ist ein Turnier noch lange nicht organisiert. All die Fussballer, würden ja nicht alleine kommen. Nein, deren Eltern, Geschwister, Grosseltern, Cousinen und Cousins, Gotten und Göttis, Freundinnen und Freunde würden auch da sein, um ihre Lieblinge spielen zu sehen und lauthals zu unterstützen. Diese Leute müssen natürlich alle auch gepflegt werden. Also braucht es weitere Tische und auch Stühle, um ein Bistro aufzustellen und Sitzgelegenheiten für alle Fussballfans bereit zu haben. Nicht zu vergessen, die Hot-Dog- und die Kaffee-Maschine! Der Schmutzli hat mir genau aufgezählt, wie viele freiwillige Erwachsene und Kinder hier Kuchen und sonstige Leckereien gebacken haben. Wie viele sich hier bereit erklärt haben, hinter der Theke oder als Schiedsrichter und Sanitäter mitzuhelfen. Wunderbar! Oder als Trainer, für die Betreuung einer Juniorenmannschaft. Denn eine weitere Besonderheit beim Chlausturnier ist, dass die

Kinder nicht zwingend mit ihren Gspännlis und Trainer, die sie vom Klub her kennen, spielen, sondern wild in Mannschaften zusammengewürfelt werden. Eine tolle Sache! Das alles ist aber ohne den grosszügigen Freiwilligeneinsatz nicht möglich. Ein ganz grosses Dankeschön allen, die dies so ermöglicht haben. Der Samichlaus ist stolz auf Euch! Der liebe Schmutzli hat mir dann noch erzählt, mit welcher Spielfreude die Kinder gekickt haben. Hart aber fair umkämpfte Spiele wurden gewonnen und verloren. Es wurde bei spektakulären Toren gejubelt und bei knappen Niederlagen auch mal geweint. Natürlich waren die Turniersieger die glücklichsten. Am Ende aber zählt nicht das Resultat, die gewonnene Medaille, sondern ganz einfach der Spass am Fussball. Und hoffentlich auch die Vorfreude auf den Samichlaus. Das ist der Moment für den Schmutzli, wieder zurück zu kommen - für unseren Auftritt! Der Speaker in der Halle kündigt uns schon an. Wir werden von allen versammelten Mannschaften herzlich empfangen und bestaunt. Und über jede dieser Mannschaften weiss ich natürlich sehr viel Gutes und wenig weniger Gutes zu berichten. Es hören mir alle zu, ein jeder bedankt sich für sein Säckchen voller Erdnüsse, Schokolade und Zärtl. Zum Schluss sage ich den Kindern noch, dass der Samichlaus auch Fussball spielen könne. Ob sie es mir glauben? Schmutzli und ich machen uns wieder auf den Heimweg. Es war wieder einmal schön, beim Chlausturnier des FC Seuzach dabei sein zu dürfen. Ich weiss, dass jetzt über zweihundert Personen gemeinsam und gemütlich noch Penne (al dente - bravi!) Napoli, Bolognese oder mit Apfelmus essen werden dank einem sensationellen Küchenteam. Hoffentlich bis zum nächsten Jahr!

»»Euer Samichlaus*



Galerie mit allen Fotos (von Roger Picano und Andrea Wegmann):
www.fcseuzach.ch/de/galerien

*nicht der echte Samichlaus, Name ist aber der Red. bekannt.

Gala Fussballverband Zürich Wieder eine Auszeichnung für unseren Verein

Der FC Seuzach wurde an der FVRZ Gala 2019 zum 17. Mal als Vorbildlicher Verein ausgezeichnet. Für die Saison 2018/19 erhielt der FC Seuzach die Bronze-Auszeichnung.



SPECIAL



Haben Sie Freude an anspruchsvollen Oldtimer-Rallies? Dann sind Sie bei uns richtig!

B
Beltrona
8472 Seuzach, info@beltrona.ch, www.beltrona.ch

SPECIAL

Schlaue Jobs für clevere Fachleute

vitodata

Wir wachsen – Du mit uns?

Finde deine Zukunft bei uns:



Die Vitodata AG ist Marktführerin für IT-Gesamtlösungen im Gesundheitswesen. Die Nachfrage nach digitalen Arbeitsmitteln wächst stetig. Möchtest du diesen Wandel mitprägen? Dann bewirb dich bei uns!

Vitodata AG | Deisrütstrasse 10 | 8472 Oberohringen
T 052 320 55 55 | F 052 320 55 66 | empfang@vitodata.ch
vitodata.ch | vitodataplus.ch | mpa-community.ch

INSERAT



Im Winkel 6 | 8474 Dinhard
Telefon 052 336 10 36
www.knoepfel-reisen.ch

INSERAT



Was Sportler manchmal brauchen, wir haben es!

Breitstrasse 3 • 8472 Seuzach
Tel. 052 335 35 13 • Fax 052 335 35 18
apotheke-seuzach@bluewin.ch • www.apotheke-seuzach.ch

DAMEN-SPONSOR

LUNGE ZÜRICH
Hilft. Informiert. Wirkt.

seit 111 Jahren

Wir fördern die Frauenabteilung des FC Seuzach und feiern unser 111-Jahre-Jubiläum mit «Atemlos – Die Show» und dem LungRun, Sponsorenlauf zugunsten lungenkranker Kinder. Feiern auch Sie mit uns!

www.lunge-zuerich.ch/111

INSERAT

NORD GARAGE OHRINGEN



Mercedes-Benz

Nord-Garage AG Ohringen
Erlenstrasse 24
8472 Ohringen
Tel. 052 320 05 20
Fax 052 320 05 21
info@nord-garage.com
www.nord-garage.com

AUS-RÜSTER



Bundesfeier im Buchenwäldli Freude pur und ganz viel Dankbarkeit

Mit viel Freude und Zufriedenheit dürfen wir auf die diesjährige Bundesfeier zurückblicken. Dank des guten Wetters sind vor allem am 1. August sehr viele Leute ins «Buechenwäldli» gekommen und durften einen unvergesslichen Anlass miterleben.

Der Abend, welcher von Marcel Kunz, Präsident der Musikgesellschaft mit seiner Ansprache, von der Musikgesellschaft Seuzach, dem wunderschönen Feuerwerk und speziell der Band von Stephan Jäger mit einem sensationellen Auftritt geprägt worden sind. Gerne möchten wir uns an dieser Stelle nochmals ganz herzlich bei diesen Protagonisten bedanken.

Weiter möchten wir uns bei unseren Sponsoren ebenfalls ganz herzlich für deren tolle Unterstützung bedanken. Es sind dies:

Gold-Sponsor

- Zürcher Kantonalbank

Silber-Sponsor

- Apotheke Seuzach
- Gusto & Passione, Seuzach
- Hobi Wohnschreinerei, Ohringen
- Ingesa, Seuzach
- Optik Sonderer, Seuzach
- Peri, Seuzach
- Printimo, Winterthur



Ein weiteres ganz grosses Dankeschön geht an all die freiwilligen Helferinnen und Helfer, welche uns über die gesamte Woche tatkräftig unterstützt haben. Ihr habe alle einen ausgezeichneten Job gemacht und wir sind euch aus tiefstem Herzen dankbar für die grossartige Unterstützung! Ohne euch wäre der Anlass schlicht nicht durchführbar gewesen.

Vielen herzlichen Dank!

Ganz viel Leid und Unverständnis
Nach dem sehr friedlichen und fröhlichen Fest vom 31.7. und 1.8. haben uns in der Nacht vom 2. auf den 3. August leider wieder Vandalen auf unserer Sportanlage besucht und zahlreichen, völlig blödsinnigen Schaden angerichtet. So wurden u.a. am Garderobengebäude das Fenster der Schiedsrichtergarderobe per Fusstritt eingetreten, beim Eingang zu den Garderoben 1-4 mit einem Besen die Beleuchtung runter geschlagen, und beim Material- und Clubgebäude der Storen bei der Stallbar76 zerstört, das Boxenkabel herausgerissen und sämtliche Bartische umgeworfen. Der Sachschaden war erneut beträchtlich. Wir sind langsam aber sicher der Überzeugung, dass es sich um eine gezielte Schädigung unseres Vereins handelt. Wir haben nach Rücksprache mit der Polizei gehandelt und entsprechende Massnahmen eingeleitet. Wir sind dankbar, wenn wir bei verdächtigen Geschehnissen eine sofortige Mitteilung an uns erhalten: Matthias Aepli, 079 338 91 93 oder Marcel Küpfer, 078 790 60 64. **Danke!**

FC Seuzach lädt Funktionäre zum Sonntags-Brunch ein Buffet mit vielen Leckereien

Am Sonntag, 8. März 2020 fand der alljährliche Funktionärsbrunch im Rolli statt. Der Anlass soll ein kleines Dankeschön für unsere vielen Funktionäre sein, welche unzählige Stunden ihrer Freizeit unserem Verein widmen und dabei hervorragende Arbeit leisten.

Das Frühstücksbuffet vom Seuzi Kafi liess keine Wünsche offen und der Service war ausgezeichnet. Es entwickelte sich ein reger und interessanter Meinungs-austausch bei einem sehr familiären und angenehmen Ambiente mit knapp 40 hungrigen Gästen. Ein herzliches Dankeschön an Alle, welche am Sonntag im Rolli anwesend waren und speziell an Nadja Stiefel-Rossi, Urs Ritschard, Mäse Küpfer und dem Seuzi Kafi für die perfekte Organisation und die sensationelle Bewirtschaftung! Hunger hatte niemand mehr.



Stallbar 76: Sie haben es wieder getan Eine geniale Bar ist entstanden

Nachdem Felix Hug, Armin Schlittler jun., Toni Casanova und Mäts Aepli im letzten Winter mit vielen guten Ideen, zahlreichen Sammelanlässen, einem sehr grosszügigen Sponsor den doch sehr sterilen und kalten Sponsorenraum in ein heimeliges, einladendes, gemütliches Arvenstübli verwandelt haben, folgte in diesem Winter die Bar76.

Von der wirtschaftlichen Seite her war es um einiges einfacher. Eine Privatperson, welche nicht genannt sein möchte, hat sich als äusserst grosszügiger Sponsor zur Verfügung gestellt. Mit der Brauerei Schützengarten AG, St. Gallen ist der FC Seuzach eine Vereinbarung eingegangen und gestützt darauf hat Schützengarten Kühlgeräte inklusive dazugehöriger Schubladen und Bieraussschankanlage aus reinem Chromstahl zur Verfügung gestellt. Diesen Deal eingefädelt hat unser Silberpartner, Toni Bytyqi vom Restaurant Schiff in Stein am Rhein. Und erneut hat sich Res Vögele von der Sprenger Söhne Holzbau AG in Oberohringen als sehr grosszügiger

und unterstützender Materiallieferant gezeigt. Diesen drei Parteien gebührt unser ganz herzliches Dankeschön, denn ohne sie wäre die Verwandlung der Bar76 in die Stallbar 76 wohl kaum möglich gewesen. Die Ideen und deren Umsetzungen oblag aber den vier Unglaublichen. Angeführt vom Chef-Denker und Chef-Organisator Felix Hug und dem Holz- und Jagdfachmann Armin Schlittler jun. ist ein wahres Bijou entstanden. Einen grossen Teil dazu beigetragen hat auch Toni Casanova, welcher über nicht erwartete handwerkliche Fähigkeiten verfügt und auch als Kontrollorgan immer wieder kritisch auf Mängel hingewiesen hat. Und da eine

so kompetente Truppe auch einen einfachen Handwerker benötigt, durfte auch Mäts Aepli wieder mitwirken, was ihn sehr gefreut hat. Entstanden ist eine wunderschöne Bar im Stil eines Stalls, welche ein einzigartiges, heimeliges und gemütliches Ambiente ausstrahlt und zum Verweilen, Geniessen, Trinken, Lachen und Beisammensein einlädt. Kommt vorbei und schaut selber! **Die Stallbar76 ist jeweils nach den Heimspielen der 1. Mannschaft am Samstagabend geöffnet sowie NEU zusätzlich jeden letzten Donnerstag im Monat ab 19 Uhr.**

Mietanfragen für Stallbar76 (auch mit Arvenstübli möglich):
Mäts Aepli (matthias.aepli@fcseuzach.ch oder 079 338 91 93)



INSERAT

Mohr
SCHÖNER LEBEN
GESCHENKE • DEKORATIONEN • PFLANZEN
8472 SEUZACH

BEI UNS FINDEN SIE ALLES RUND
UM IHR WOHLSEIN

- Geschenke • Italienische Spezialitäten •
- Pflanzen • Wohnaccessoires • Mode •
- NEU: Professionelle Wohnberatung**

INSERAT

bosshard:bau
beraten | planen | bauen

Ihr kompetenter Partner für:

- Umbauten (Planung und Ausführung)
- Bauleitungen
- Bauberatungen
- alle anderen Dienstleistungen für Bauherren

Bosshard Bau Beratung AG | Welsikerstrasse 8 | 8471 Rutschwil
info@bosshard-bau.ch | www.bosshard-bau.ch
T +41 52 316 29 24 | F +41 52 316 29 25

INSERAT



Mehr Zeit für Sport?

Gerne übernehmen wir für Sie sämtliche anfallenden Gartenunterhaltsarbeiten.

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

8408 Winterthur ■ In der Euelwies 25 ■ +41 (52) 224 50 00

INSERAT



cooles Garagensetting, gemütliche Atmosphäre
2nd-Season Fashion (nur Neuware)
top Konditionen und Qualität
für Sie und Ihn

Öffnungszeiten und Events:
www.fashionundclassics.ch
Instagram & Facebook @fashionundclassics



fashion & classics GmbH | Im Halbiacker 7 | 8352 Elsau

INSERAT



wir freuen uns auf sie
eddie & ingrid spronk

schaffhauserstrasse 63 | 8472 oberohringen | telefon +41 52 335 14 48
info@friedenundfisch.ch | www.friedenundfisch.ch

INSERAT

**B3R47UNG RUND
UM5 4UG3: FÜR
BR1LL3N + KON74K7-
L1N53N7RÄG3R.**

Wir freuen uns auf Sie.

Kommen Sie für eine
**UMFASSENDE
SEHANALYSE**
vorbei



Stationsstrasse 50 8472 Seuzach www.optiksonderer.ch



MISSION

Der FC Seuzach ist ein sympathischer Fussballclub der Region Zürich, der 1976 gegründet wurde und seitdem ständig wächst. Vom 2. Liga interregional-Fussball bis zum Juniorinnen-Fussball ist alles vertreten und bietet Menschen zwischen 5 und 100 Jahren die Möglichkeit, sich sportlich, sozial und gesellschaftlich zu engagieren und sich am Fussballsport zu erfreuen.

FACTS

Facts zum Sponsorenlauf

- rund 250 Läuferinnen & Läufer
- rund 2'250 gelaufene Runden
- rund 30'800 gelaufene Kilometer total

Höchstwert gesammeltes Geld:
Lenny Frauenfelder CHF 2'548.00

Total gesammeltes Geld:
ca. CHF 44'000.00

Kosten Rasenroboter:
ca. CHF 25'000.00

Den «Rest» des gesammelten Geldes haben wir als Anteil für den Erwerb eines neuen Rasenmähers aufgewendet.

Herzlichen Dank den Sponsoren und an alle Läuferinnen & Läufer!

FCS IN
ZAHLEN

- Gegründet: 3. April 1976
- Im Dezember 2019 zum 17. Mal in Folge vom Fussballverband Region Zürich als «Vorbildlicher Verein» ausgezeichnet
- Spielbetrieb aktuell mit 32 Mannschaften, davon 23 im Nachwuchsbereich
- Erste Mannschaft Herren: 2. Liga Interregional
- Erste Mannschaft Damen: 4. Liga
- Sportanlage Rolli mit 3 Rasen- und einem Kunstrasenplatz
- Kiosk, Mehrzweckraum, Arven-Stübli und Stallbar76
- 1 Garderoben- und Clubgebäude
- 1 Club- und Unterhaltsgebäude
- 202 Aktive, Damen, Senioren und Veteranen
- 344 Juniorinnen und Junioren (KiFu und Nachwuchs)
- total 846 Mitglieder inkl. Vorstand, Funktionäre, Frei- und Ehrenmitglieder, Passive, Supporter und Gönner

Stand: Ende Februar 2020

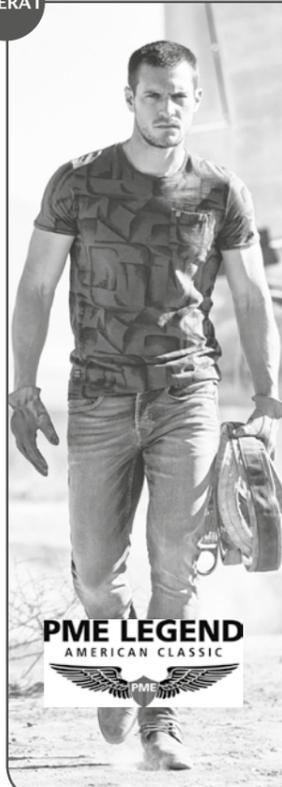
SPON-
SORING

**WOLLEN SIE DEN FC SEUZACH IN ZUKUNFT UNTERSTÜTZEN?
WIR HABEN VERSCHIEDENE PARTNERSCHAFTEN ANZUBIETEN:
DÜRFEN WIR SIE BEGRÜSSEN?**

- Supporter
- Passivmitglied
- Donatoren-Club
- Rössli-Club
- Matchballspenden
- Gold
- Silber plus/Silber
- Bronze
- Bandenwerber
- Tenüe-Sponsor
- Event-Sponsoring, zum Beispiel
- INDOORS
- andere....

Mehr Informationen
erhalten Sie unter:
info@fcseuzach.ch

- Wir sind ein Dorfverein und bekennen uns dazu.
- Wir wollen unsere Aktivmannschaften mehrheitlich mit Spielern aus dem eigenen Nachwuchs besetzen.
- Wir sind bestrebt, unsere Nachwuchskräfte so auszubilden, dass diese die Fähigkeit haben, in der 1. oder mindestens 2. Aktivmannschaft (Damen und Herren) zu spielen.
- Wir streben bei der Bevölkerung eine grosse Akzeptanz an.
- Wir haben gegenüber der Gemeinde Seuzach eine soziale Aufgabe und nehmen diese wahr, indem wir den Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung ermöglichen.
- Wir fördern den Teamgeist und die Integration in die Gemeinschaft.
- Wir pflegen die Kontakte zu Behörden und Bevölkerung.
- Wir fördern die Geselligkeit und Freundschaft innerhalb des Vereins.
- Unsere Mitglieder können sich voll und ganz mit den Zielen des Vereins identifizieren.
- Wir schaffen optimale Voraussetzungen zur Ausübung des Fussballsports in unserer Gemeinde.
- Durch eine breite Unterstützung (Trägerschaft) verfolgen wir eine finanziell gesunde Vereinspolitik (Finanzpolitik) und bezahlen keinem Spieler irgendwelche finanziellen Entschädigungen.
- Wir planen und handeln bewusst langfristig und streben gezielt den nachhaltigen Vereinserfolg an, welchen wir mit einem gesunden Ehrgeiz zu erreichen versuchen.
- Der Fairplay-Gedanke ist uns wichtig, in dem unsere Mitglieder durch Anstand, Respekt und gutes Benehmen auf und neben dem Platz eine würdige Repräsentation unseres Vereins gegen Aussen und gegenüber anderen Mannschaften, Spielern, Funktionären, Schiedsrichtern und Zuschauern anstreben. Zudem legen wir auch grossen Wert darauf, dass diesen Anforderungen auch innerhalb des Vereins nachgekommen wird.



**Anziehendes für
Fussballer und Fans**

Geniessen Sie mit Jeans & Casual Wear von PME Legend, Garcia, Superdry .. die Spiele des FC Seuzach!

Wir wünschen allen eine erfolgreiche Saison.

auffallend modisch ...

WaveRock

Stationsstr. 28 Seuzach
052 335 42 00 info@waverock.ch

GUTSCHEIN 10%
auf alle Herren Jeans
und Herrenmode.

Einmalig einlösbar bis 30.6.2020.
Nicht kumulierbar mit anderen Aktionen.



Präsident
MATTHIAS AEPPLI
Mörsburgstrasse 7, 8472 Seuzach
Tel. G: 052 235 11 55
Mobile: 079 338 91 93
matthias.aeppli@fcseuzach.ch



Bereich Finanzen/Vizepräsidentin
STEFANIE BADERTSCHER
Schulstrasse 24, 8472 Seuzach
Tel. P: 052 335 00 48
Mobile: 076 561 30 76
stefanie.badertscher@fcseuzach.ch



Sport/Vorstand
ANDY ROHNER
Gladiolenstrasse 31, 8472 Seuzach
Tel. P: 052 335 35 44
Mobile: 079 430 77 60
andy.rohner@fcseuzach.ch



Marketing/Vorstand
DANIEL HOBEL
Buchhaldenstrasse 4a, 8442 Hettlingen
Tel. P: 052 316 27 11
Mobile: 079 249 76 48
daniel.hobel@fcseuzach.ch



Administration/Vorstand
URS RITSCHARD
Rundstrasse 38, 8472 Seuzach
Tel. P: 052 301 17 27
Mobile: 078 712 10 71
urs.ritschard@fcseuzach.ch



Vereinssekretariat
NADJA STIEFEL-ROSSI
Hirschweg 7, 8472 Seuzach
Tel. P: 052 335 51 25
Mobile: 078 764 62 28
nadja.stiefel@fcseuzach.ch

Information zu FC Seuzach Rechnungen
Wir gehen mit der elektronischen Zeit und haben unsere Datenbank aktualisiert. Per sofort werden alle Rechnungen/Mahnungen per E-Mail versendet. Dies spart Zeit, Papier und Porto-Kosten.

Mahngebühr
Nach der Zahlungserinnerung wird bei der nächsten Mahnstufe eine Mahngebühr von CHF 20.- erhoben. Sollte die Rechnung dann immer noch nicht innerhalb der Zahlungsfrist bezahlt worden sein, behalten wir uns das Recht vor, den Spieler /die Spielerin vom Trainings- und Spielbetrieb auszuschliessen bis der Betrag überwiesen worden ist.

Adressänderungen
Bitte Adressänderungen an sekretariat@fcseuzach.ch melden. Nur so bleibt unsere Datenbank aktuell.



Sport (Damen, 1.-4. Mannschaft und A+-Junioren)
PATRICK KAUFMANN
Stadlerstrasse 7, 8472 Seuzach
Mobile: 079 481 44 22
patrick.kaufmann@fcseuzach.ch



Nachwuchs (B- bis D-Junioren, C-Juniorinnen)
TONI CASANOVA
Grundstrasse 1, 8472 Seuzach
Tel. P: 052 335 35 08
Mobile: 079 628 98 93
toni.casanova@fcseuzach.ch



Kinderfussball (E- bis G-Junioren)
ANDI ISLER
Forrenbergstrasse 31, 8472 Seuzach
Mobile: 076 398 02 00
andi.isler@fcseuzach.ch
kifu@fcseuzach.ch



Senioren (Senioren 30+ /40+ /50+)
FELIX HUG
Gotthelfstrasse 15, 8472 Seuzach
Tel. P: 052 335 34 34,
Mobile: 079 505 22 40
E-Mail: felix.hug@fcseuzach.ch



Abteilung Hettlingen
Leiter
NICO GEMPERLE
Bruppichstrasse 1, 8414 Buch am Irchel
Mobile: 078 974 11 18
E-Mail: nico.gemperle@fcseuzach.ch



Jugend & Sport
GIUSEPPE ACCIARITO
Lettenstrasse 50d, 8408 Winterthur
Mobile: 078 622 56 10
giuseppe.acciarito@fcseuzach.ch



Infrastruktur
MARCEL KÜPFER
Kirchhügelstrasse 7b, 8472 Seuzach
Tel. P: 052 335 38 19
Mobile: 078 790 60 64
marcel.kuepfer@fcseuzach.ch



Spielbetrieb
NORINA FREI
Kehlhof 6, 8409 Winterthur
Mobile: 079 590 70 00
norina.frei@fcseuzach.ch



Schiedsrichter
DAVID MEIER
Ifang 3a, 8444 Henggart
Mobile: 077 484 45 16
david.meier@fcseuzach.ch

DIE NEUE STALLBAR76 – MIT VIELEN ARBEITSSTUNDEN UND HERZBLUT



**HERZLICH
WILL-
KOMMEN!**

**MIR TRÄGED S'RÖSSLI UF EM HERZ
UND LAUFED NIE ALLEI.
BIS GLI IM ROLLI!**



EIN UNENDLICHES DANKESCHÖN AN DIE SPONSOREN UND «CHRAMPFER»!